



# Ihre Sachbezugskarte Unser Designservice

PayCenter GmbH

Leitfaden für die Designerstellung



Sachbezugs  
Karte



# Inhaltsangabe

Dieser Leitfaden begleitet Sie durch den Prozess, wenn Sie Ihr Sachbezugskarte komplett selbstständig designen möchten.

Achtung! Es werden Grundkenntnisse im Bereich Gestaltung vorausgesetzt!

Desweiteren legen wir Ihnen nahe unser bereitgestelltes Photoshop Template zu verwenden.



1. Logovorgaben
2. Farbraum, Farben und Bilder
3. Dateierstellung
4. Sperrzonen
5. Arbeiten mit dem Template
6. Begriffserklärungen



## Das richtige Logo für Ihr Design

### Was Sie benötigen

Vektordatei\* (.eps / .svg / ...)  
oder  
Bilddatei (.png / .jpeg / .tiff)  
in ausreichender Qualität.

Achten Sie beim skalieren auf die Logoqualität (siehe Seite 4)

## Stellen Sie Ihr Logo auf die Probe

### Prüfung Ihrer Datei

#### Vektordateien

Sind Fonts / Texte in Pfade konvertiert?  
Ansonsten schicken sie uns gerne die OTF-Datei Ihres Schriftzuges mit.

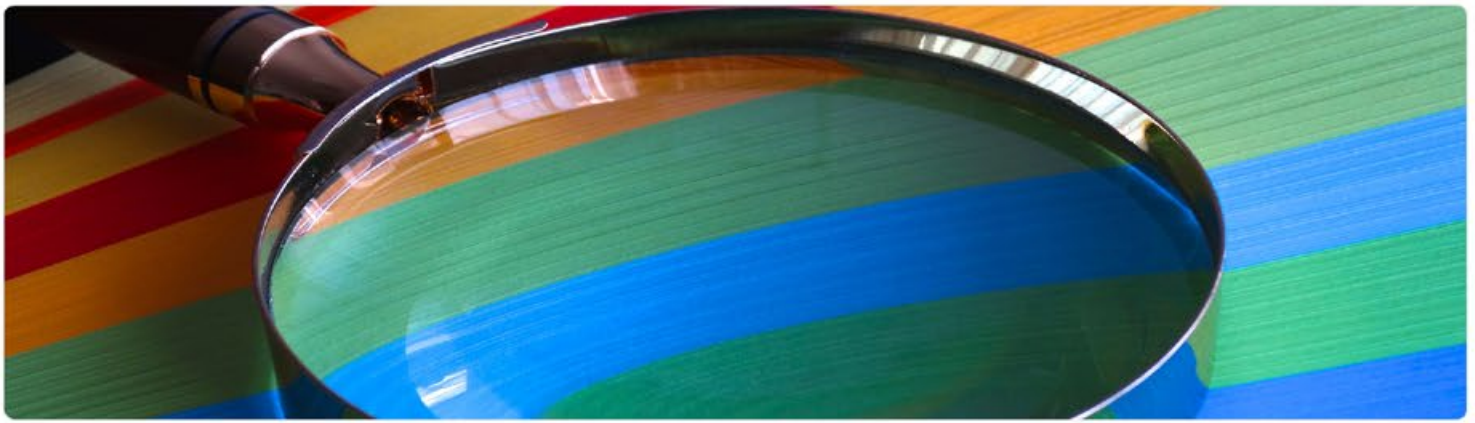
#### .png .jpeg .tiff

Horizontale sowie vertikale Auflösung sollten 600 dpi betragen.

Ihr Logo sollte nicht kleiner als 800x800 px\* sein.







## Logoqualitäten im Vergleich



Sachbezugs  
Karte

Logo mit sehr schlechter Qualität  
Konturen verschwimmen, massive  
Farbverschiebungen, Fleckenbildung.

z.B. eingescannte Logos, Logos mit  
niedriger Dateigröße.

Nicht für eine Sachbezugskarte geeignet!



Sachbezugs  
Karte

Logo mit schlechter Qualität  
Konturen beginnen zu verschwimmen,  
Farbverschiebungen, Fleckenbildung.

z.B. Logos mit (zu) niedriger Dateigröße

Nicht für eine Sachbezugskarte geeignet!



Sachbezugs  
Karte

Logo mit akzeptabler Qualität  
Klare, scharfe Kanten, klare Farben  
ohne Fleckenbildung.

Für eine Sachbezugskarte geeignet!





# Farbraum, Farben und Bilder

## Farbraum

Liefern Sie Ihre Daten bitte im **sRGB Farbraum** an. Falls dieser nicht auf Ihrem System installiert ist, können Sie den Farbraum aus unserer ZIP Datei installieren.\*

## Bilder

Selbstverständlich können weitere Bilder auf der Karte platziert werden. Die Mindestgröße beträgt **2100 x 1344 px mit 600dpi**.

Die Größe des Bildes sollte **2100x1344 px nicht unterschreiten**.

Das „größer ziehen“ bei Bildern mindert meist die Qualität und lohnt sich nicht.

## Farbdarstellung

Vermeiden Sie **grelle, helle und pastellartige Farbtöne oder Farbverläufe**, da diese meist nicht wie gewünscht dargestellt werden

### Beispiele Farbverschiebungen Bildschirm / Druck





## Die Dateierstellung

Die Erstellung gelingt am Besten mit einem **Grafikprogramm**. Wenn Sie mit diesen Programmen nicht vertraut sind, schicken Sie uns doch einfach die einzelnen Elemente Ihres Designs und Ihre Wunschanordnung zu. Unsere Grafikabteilung übernimmt für Sie gerne die Designerstellung.

In der ZIP Datei befindet sich ein **Photoshop Template**, dieses ist bereits in der richtigen Größe angelegt. Fahren Sie mit der Bearbeitung des Templates auf **Seite 9** fort.

Besitzen Sie kein Photoshop folgt nun die Erstellung einer Datei mit einem beliebigen Programm.

## Erstellung ohne Photoshop

1. Erstellen Sie eine **neue Datei**.

**Dateigröße: 2100 x 1344 px**

**Farbmodus: sRGB**

**Auflösung: 600 dpi**

2. In der ZIP Datei finden Sie die Personalisierung in schwarz und weiß als PNG Datei. Die Personalisierung wird während des Produktionsvorgangs auf Ihre Karten gedruckt. Das Overlay können Sie dazu benutzen, um Ihre Elemente richtig zu positionieren.

Mehr zu diesem Thema lesen Sie auf **Seite 8**. Haben Sie die einzelnen Elemente fertig positioniert können Sie das Overlay ausblenden / löschen.

3. Exportieren Sie die fertige Datei als **.png** und senden Sie uns diese, zusammen mit der Farbe Ihrer Personalisierung zu.

Prüfen Sie die fertige Datei nochmals, ob wirklich **keine Elemente des Overlays** übernommen wurden, ob Sie die **richtigen Maße** verwendet haben und ob die Datei im **sRGB Farbraum** angelegt worden ist.







## Grenzen der Kreativität

Während des Druckprozesses kann es zu minimalen Verschiebungen Ihres Designs kommen. Wir bitten Sie daher, zu einigen Elementen der Karte einen gewissen Sicherheitsabstand einzuhalten, damit keine wesentlichen Informationen wie Logo oder Firmenname abgeschnitten werden.

### Sperrzone

Logos und Schriftzüge sollten nicht in der rot markierten Sperrzone platzieren, da sie dort angeschnitten oder überdeckt werden könnten. Dekorative Elemente wie Muster oder Hintergrundbilder dürfen in dem Bereich verwendet werden.



### Chip

Der Kartenchip ist fest auf jeder Karte verbaut. Auch auf dieser Fläche ist keine Personalisierung sichtbar.

### Mastercard Branding

Das Mastercard Logo unten rechts ist fest positioniert. Auf dieser Fläche kann kein personalisiertes Design angewendet werden.



## Das Template

1. Öffnen Sie die Datei
2. Es besteht folgende Ordnerstruktur

### Maske

Stellt die Grundform der Karte dar.

### Sperrzone

Zeigt Layoutgrenzen und Ränder.

### Personalisierung

Hier haben sie die Möglichkeit zwischen weißer und schwarzer Personalisierung zu wählen.

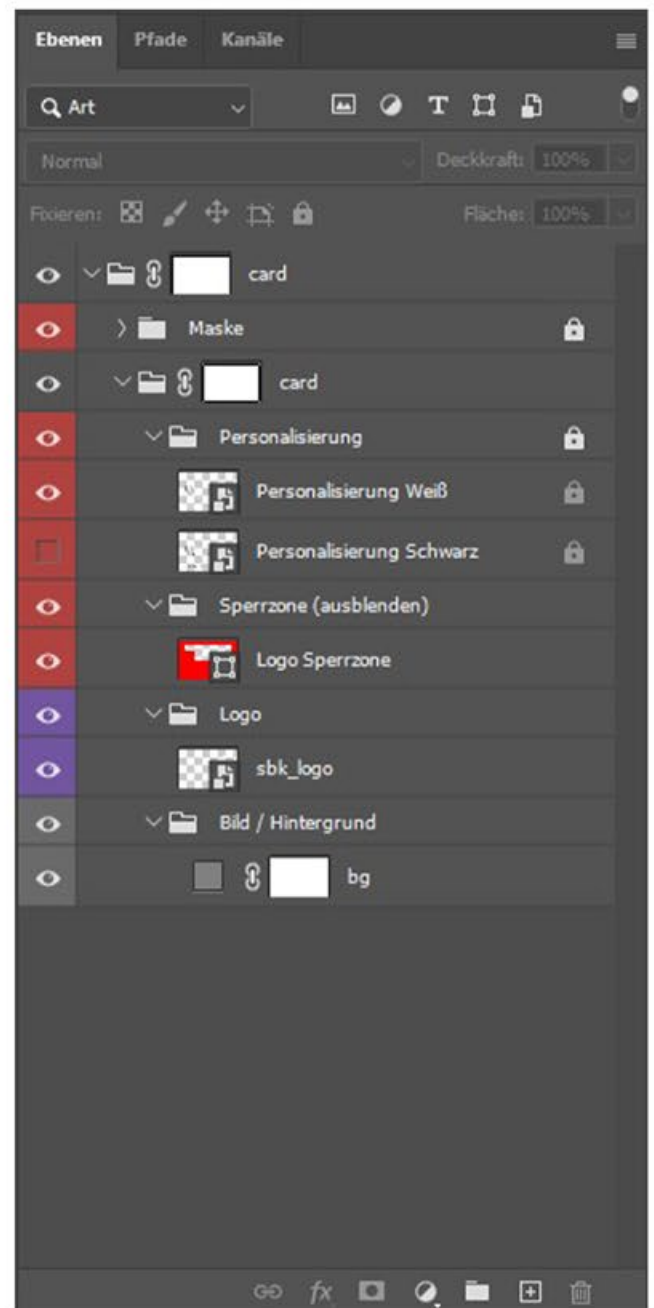
### Logo

Platzieren Sie Ihr Logo.

### Bild/Hintergrund

Platz für Bilder, Hintergrundgrafiken und Farbflächen. Ändern Sie die Hintergrundfarbe durch einen Doppelklick auf das graue Farbfeld.

Bei der Erstellung der Blankodatei die Ebenen „Schutzbereich“ und „Personalisierung“, sowie „Maske“ durch Klick auf das Auge ausblenden. Dann über „Speichern unter“ (nicht Für Web speichern) als .png Datei abspeichern.







# Begriffserklärungen

## Vektordatei

Eine Vektordatei kann ohne Qualitätsverlust verkleinert oder vergrößert werden. Bei einer (kleinen) Bilddatei hingegen verschwimmen scharfe Konturen bei einer Bildvergrößerung.

## DPI

Beschreibt die Anzahl der gedruckten Punkte auf einem Inch (1 inch = 2,54 cm). Die Menge der Druckpunkte ist maßgebend für die Qualität des Bildes, denn im Druckprozess wird das Druckbild in kleine Punkte umgewandelt.

**Achtung! DPI nicht mit PPI verwechseln**

## Pixel

Jedes digitale Bild setzt sich aus vielen Pixeln zusammen. Ein Pixel steht für eine bestimmte Farbinformation. Für ein besseres Verständnis kann das Pixelmaß des Bildes auch in cm umgerechnet werden.

Pixelmaß eines Bildes bei 600dpi:  
**2100 x 1344 px = 8,89 x 5,68 cm**

## Rechenweg

600 dpi = 236,22 px/cm

2100 px : 236,22 px/cm = 8,89...

1344 px : 236,22 px/cm = 5,68...

## Farbdarstellung

Alle digitalen Geräte arbeiten mit dem RGB Farbraum. Dieser setzt sich aus den Lichtfarben Rot, Grün und Blau zusammen. Damit diese Farben angezeigt werden können, ist Licht notwendig.

Da Druckprodukte generell kein Licht ausstrahlen, wird hierbei mit dem CMYK Farbraum gearbeitet. Die Farbwahrnehmung geschieht bei diesem Farbraum durch Reflektion und Absorption von Licht. Helle, grelle und leuchtende Farben können im gewöhnlichen CMYK Druck leider nicht abgebildet werden. Diese Farben erscheinen gedruckt trüber und nicht ganz so ausdrucksstark.

## Installation des Farbprofils

Das beigefügte Farbprofil lässt sich sehr einfach installieren.

**Möglichkeit 1:** Rechtsklick auf das Farbprofil und „**Profil installieren**“ anwählen. Nach wenigen Sekunden ist das Profil installiert.

**Möglichkeit 2:** Von Hand verschieben. Rufen Sie dazu folgenden Ordnerpfad auf:  
**C:\Windows\System32\spool\drivers\color**  
ziehen Sie das Farbprofil in den Ordner.

